

Verzehrungrssteuer-Linienämter in Wien.

Auf Grund des Erlasses des k. k. Finanzministeriums vom 5. Juli 1891 hat die k. k. Finanz Landesdirection in Wien auf Grund des § des Gesetzes vom 10. Mai 1890 wegen Aenderung der Wiener Linien Verzehrungrssteuer die erforderlichen Durchführungs- und Uebergangsbestimmungen erlassen. Das bezeichnete Gesetz tritt am 21. December 1891 in Kraft.

Zur Beamtenshandlung der Gegenstände des Linien-Verzehrungrssteuer-Vertrages sind an jenen Punkten, über welche die Einbringung dieser Gegenstände in das Wiener Verzehrungrssteuer-Gebiet gestattet ist, dann in den innerhalb der Verzehrungrssteuer-Linie gelegenen Stationsplätzen (Bahnhöfen, Haltestellen) der über diese Linie gehenden Dampfseisenbahnen, sowie auf den innerhalb dieser Linie befindlichen Ausladeplätzen für Wasserfahrzeuge Abfertigungsstellen aufgestellt, und zwar:

1. Kohlenbergerdorf.
2. Kaiser Franz-Josephs-Brücke.
3. Kronprinz Rudolfs-Brücke.
4. Kaiser-Ebersdorf.
5. am Bahnviadukt der Straße Schwedat Kaiser-Ebersdorf, (Expositur Schwedat).
6. Schwedat mit einer Filiale für die Bahnstation Schwedat.
7. Ober-Laa mit einer Filiale für die Bahnstation Ober-Laa.
8. Rothneusiedl mit einer Filiale für die Bahnhaltestelle Rothneusiedl, letztere bloß für das Reisegepäck.
9. in Inzersdorf an der Lagenburgerstraße (Verzehrungrs-Linienamt Lagenburgerstraße).
10. in der Station Inzersdorf der Dampftramway Wien-Wiener-Neudorf, mit Filialen in der Haltestelle Inzersdorf dieser Bahnstrecke, dann in den Haltestellen Inzersdorf der Bahn Wien-Kaiser-Ebersdorf und Wien-Pottendorf, in den Haltestellen jedoch nur für das Reisegepäck (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Inzersdorf).
11. in Inzersdorf an der Triesterstraße (Verzehrungrssteuer-Linienamt Triesterstraße).
12. in Neusteinhof an der Schönbrunner Hofstraße (Verzehrungrssteuer-Linienamt Neusteinhof).
13. in Altmannsdorf an der Breitenfurterstraße (Verzehrungrssteuer-Linienamt Altmannsdorf).
14. in Epeising (Verzehrungrssteuer-Linienamt Mauer).
15. in Hütteldorf-Auhof (Verzehrungrssteuer-Linienamt Lainzerstraße).
16. im Bahnhofe Hütteldorf und in der Bahnhaltestelle Hütteldorf-Bad, in der Haltestelle jedoch nur für das Reisegepäck (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Hütteldorf).
17. in Neuwaldegg (Verzehrungrssteuer-Linienamt Fernald).
18. in Ober-Siebring mit einem Ansageposten an der Steuerlinie (da das Amt 1 Kilometer innerhalb der Steuergränze aufgestellt ist) (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Döbling).
19. auf dem Centralviehmarkt in St. Marx, welche Abfertigungsstelle zugleich auch als solche für die Donaukanal-Lände von der Söfenbrücke bis zur Brücke in Kaiser-Ebersdorf fungirt (Verzehrungrssteuer-Linienamt Centralviehmarkt).
20. im Wiener Aspeng-Bahnhofe (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expos. Aspeng Bahnhof).
21. in d. Bahnstation Simmering auf der Wien-Aspeng-Bahn (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Simmering-Aspeng-Bahn).
22. in der Bahnstation Centralfriedhof der Aspengbahn und d. Haltestelle gleichen Namens der Staatsseisenbahn (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Centralfriedhof).
23. in Rukdorf (Verzehrungrssteuer-Linien- und Wasseramt Rukdorf).
24. im Bahnhofe Rukdorf (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Rukdorf-Bahnhof).
25. im Bahnhofe Kahlenbergerdorf (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Kahlenbergerdorf).
26. im Wiener-Bahnhofe d. Kaiser Franz-Josephs-Bahn (Verzehrungrssteuer-Linienamt Kaiser Franz-Josephs-Bahn).
27. Döbling.
28. im Wiener Bahnhofe d. Nordwestbahn (Verzehrungrssteuer-Linienamt Nordwestbahn).
29. in der Hofau (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Augartenbrücke-Wasseramt).
30. in der Station Augartenbrücke der Wien-Stammersdorfer Dampftramway (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Augartenbrücke-Bahnhof).
31. im Wiener Bahnhofe d. Nordbahn (Verzehrungrssteuer-Linienamt Nordbahn).
32. in der Leopoldstadt (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Leopoldstadt-Wasseramt).
33. im Donauquai-Bahnhofe (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Donauquai-Bahnhof).
34. im Wiener Bahnhofe der Staatsbahn (Verzehrungrssteuer-Linienamt Staatsbahn).
35. im Bahnhofe Simmering der Staatsbahn (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Simmering-Staatsbahn).
36. im Frachtenbahnhofe der Südbahn in Maglensdorf, mit Filialen in der Personenhalle und im Eilgutmagazine im Personenbahnhofe d. Südbahn in Wien (Verzehrungrssteuer-Linienamt Südbahn).
37. im Bahnhofe Meidling (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Meidling).
38. im Bahnhofe in Hegendorf d. Südbahn (Verzehrungrssteuer-Linienamt Hegendorf).
39. im Wiener Bahnhofe d. Westbahn (Verzehrungrssteuer-Linienamt Westbahn).
40. im Bahnhofe in Penzing (Verzehrungrssteuer-Linienamt Penzing).
41. auf der Bahnhaltestelle in Baumgarten, bloß für Reisegepäck (Verzehrungrssteuer-Linienamts-Expositur Baumgarten).
42. im Haupt-Zollamte in Wien und dessen Exposituren mit der bisherigen amtlichen Bezeichnung.

Ueber andere Punkte als diejenigen, an welchen die aufgeführten Abfertigungsstellen aufgestellt sind, dürfen Gegenstände des Linien-Verzehrungrssteuer-Vertrages nicht in das Wiener Verzehrungrssteuergebiet eingebracht werden. Die unter dieses Verbot fallenden Wege und Fußsteige werden durch Verbotstafeln bezeichnet.

II. Zum Polizeirayon gehörende Ortschaften, welche außerhalb des Wiener Gemeindegebietes liegen.

Donaufeld

(früher Neu-Leopoldau mit Mühl-schüttel)

mit 452 H., 10481 Einw.

(Polit. u. Ger. Bez. Groß-Enzersdorf, Polizei-Bezirk Floridsdorf, angrenzend an Floridsdorf.)

Bahnstraße, bei 1 Stephaniestr.

Bahnhofplatz, beim Floridsdorfer Bahnhofe ohne Nr.

Donaustraße, Fortsetzung der Donaustr. in Floridsdorf.

Fabriksgasse, bei 41 Leopoldauerstraße.

Feldgasse, bei 6 Leopoldauerstr.

Gärtnerstraße, bei 53 Klosterneuburgerstr.

Hauptstraße, Fortsetzung der Schloßhoferstr. in Floridsdorf.

Jägerstraße, bei 1 Leopoldauerstraße.

Klosterneuburgerstraße, bei 9 Mühlstr.

Kreuzgasse, bei 26—28 Vereinsstraße.

Leopoldauerstraße, bei 23 Bahnstr.

Leopoldplatz, hinter 2 Mühlstr.

Mühlstraße, Fortsetzung der Mühlstr. in Floridsdorf.

Neugasse, bei 16 Mühlstr.

Schiffgasse, bei 42 Hauptstr.

Schulgasse, bei Stephaniestr.

Stephaniestraße, bei 1 Hauptstraße.

Vereinsstraße, bei 24 Hauptstr.

Wassergasse, bei 6 Leopoldplatz.

Ziegelofengasse, Obere, bei 20 Leopoldauerstr.

Ziegelofengasse, Untere, bei 22 Leopoldauerstr.

Floridsdorf

mit 173 H., 6123 Einw.

(Polit. u. Ger. Bez. Korneuburg, Polizei-Bezirk Floridsdorf.)

Angererstraße, b. 60 Hauptstr.

Donaustraße, bei 2 Hauptstr.

Eisenbahngasse, bei 19 Schloßhoferstr.

Faennergasse, am Bruckhaufen bei 1a Hauptstr.

Frömmelgasse, bei Schwaiger-gasse 9.

Hauptstraße, v. d. Franz Josef-Brücke bis Beginn d. Angererstraße.

Kagrannerstraße, v. 12 Schindlergasse bis Donaufeld.

Krafftstraße, zw. 3 u. 5 Schwaiger-gasse.

Mühlstraße, von 54 Schloßhoferstr. bis 1 Rudolfstr.

Nordbahnstrecke, von der Nordbahnbrücke bis 19 Schloßhoferstraße.

Parlgasse, bei 22 Hauptstr.

Pragerstraße, bei 35 Hauptstr.

Rudolfstraße, von 6 Mühlstr. bis 38 Hauptstr.

Schindlergasse, zw. 29 u. 31 Schloßhoferstr.

Schloßhoferstraße, zw. 46 u. 48 Hauptstr.

Schwaigergasse, zw. 1 und 3 Pragerstr.

Zedlersdorf (Groß-)

mit 300 H., 7784 Einw.

(Polit. u. Ger. Bez. Korneuburg, Polizei-Bezirk Floridsdorf.)

Albengasse, mit Nr. 253 an der Brünnerstraße.

Amtsstraße, Nr. 1 bis 49, dann 52, 62, 80, 96 und 113.

Baumergasse, zw. der Amts- u. Brünnerstr. mit Nr. 74, 76, 77, 89, 90, 92, 99, 103, 108, 111, 118, 121, 124, 130, 155, 156, 183, 204, 228, 251, 252 und 271.

Bäckersteig, mit Nr. 75.

Bahnhofgasse, mit der Nordwestbahn-Station Sedlesee, mit den Nr. 192, 193, 299, 300.

Brünner Reichsstraße, bei Floridsdorfer Angererstraße mit Nr. 88, 107, 115, 116, 119, 125, 126, 128, 138, 184, 197, 203, 205, 212–220, 226, 227, 245, 260, 264, 265, 268, 279, 280, 282 und 297.

Coloniestraße, mit Nr. 185, 187, 194, 195, 211, 232–244, 246–249.

Eichengasse, zw. Nr. 197 und 213 der Brünner Reichsstraße mit Nr. 281.

Eipeldanerstraße, bei Nr. 62 der Amtsstr. mit Nr. 51, 53, 59, 60, 61, 112 und 117.

Gospengasse, bei dem Bräuhause mit Nr. 101, 110, 266 u. 267.

Subertusgasse, b. Schwaigergasse nächst Floridsdorf Nr. 9 mit den Nr. 200, 223, 284, 285 und 296.

Immengasse, zw. Nr. 277 und 278 der Brünner Reichsstraße mit Nr. 256, 257.

Locomotivfabrik an d. Brünner Reichsstraße mit Nr. 148–153, 181, 182, 196, 201, 202 u. 229.

Nordbahn-Colonie an der Brünnerstr. mit Nr. 129, 135, 136, 157–180, 207, 230, 244, 250 u. 256.

Prager Reichsstraße, bei Floridsdorfer Pragerstraße mit Nr. 93–95, 100, 102, 109, 120, 122, 123, 131, 209, 222, 224, 238, 255, 258, 259, 283, 290 und 298.

Schrauben- u. Nietenfabrik an der Brünner Reichsstr. mit Nr. 127, 134, 140–147, 274, 275 und 276.

Spinnerei und Weberei der **Tutefabrik** an der Brünner Reichsstraße mit Nr. 188, 189, 190 und 257.

Scheunengasse, bei der Amtsstraße mit Nr. 96, 26, 50, 56, 57, 98 und 199.

Stammersdorferstraße, bei d. Amtsstraße mit Nr. 53–55, 63–73, 78, 79, 81, 82, 85, 86, 87, 91, 97, 104–106, 114, 132, 139, 154, 186, 225, 231 u. 254.

Strebersdorferstraße, bei Scheuneng. Nr. 57, mit Nr. 191. **Transitostation** mit Nr. 84.

Sedlesee

mit 174 H., 2961 Ew.

(Polit. u. Ger.-Bez. Korneuburg. Polizei-Bezirk Floridsdorf.)

Augasse, 49 bis 64, 95, bis 98, 103, 112, 114, 125, 128, 133, 135, 140, 141, 142, 144, 145, 153.

Bischofsgasse, 7–14, 101, 105, 106, 127, 136, 137, 148, 161.

Brauhausgasse, Nr. 175 u. 176. **Feldgasse**, 99, 100, 113, 120, 147, 152, 156, 157.

Friedhofgasse, 115, 124, 146, 149.

Herrngasse, 15 bis 23, 38 bis 46, 48.

Kirchengasse, 67 bis 94, 102, 104, 109, 130, 131.

Neugasse, 154.

Prager Reichsstraße, 24 bis 37, 108, 126, 132, 138, 139, 143, 151, 160, 163, 165.

Schwarzlackenau, mit den 7 Schiffmühlen ohne Nr. u. dem Ruder-Clubhause Nr. 174.

Schereffengasse, 1 bis 6, 65, 66, 158.

Heberführstraße, 110, 111, 116 bis 119, 121 bis 123, 129, 134, 166 bis 173.

Wienergasse: 47, 107, 150, 155, 159, 162, 164.

Neuleopoldau mit Mühlshüttel

heißt nunmehr Donaufeld.

Zur Beachtung!

Im allgemeinen öffentlichen, wie im Interesse jedes Einzelnen wird aufmerksam gemacht, daß für die Aufnahme von Name, Charakter, Geschäftszweig und Wohnung in unser Jahrbuch keinerlei wie immer geartete Gebühr zu zahlen ist und daß Mittheilungen **nur direct** und **nur schriftlich** zu richten sind „an die Redaction von **Tehmann's Wohnungs-Anzeiger in Wien**“ ohne jede weitere Adresse. Jede zur Aufnahme geeignete, mittelst Zusage (Correspondenzkarte) rechtzeitig an die Redaction gelangende Mittheilung findet unentgeltliche Aufnahme an richtiger Stelle. Solche Mittheilungen können nicht dringend genug empfohlen werden, da es ja dem Einzelnen fast keine Mühe verursacht, auf diese Weise die richtige Anführung von Name, Charakter und Wohnung zu erzielen.

Insbefondere mögen Veränderungen in der Lebensstellung, welche gewöhnlich nicht veröffentlicht werden, sich also der Kenntnissnahme durchaus entziehen, mitgetheilt werden.

Den „Veränderungen während des Druckes und Verbesserungen“ vorn (auf gelbem Papier) ist die größte Beachtung zu schenken, dieselben bilden einen wesentlichen Bestandtheil des vorliegenden Jahrbuches, sie ermöglichen, der Bewegung der Bevölkerung bis zum letzten Tage der Drucklegung zu folgen und enthalten Veränderungen, welche während des fortschreitenden Druckes zur Kenntniss der Redaction gelangt sind.

Auf jedem Bogen ist der Tag der Drucklegung angegeben.